

EVA MARIA MAROLD

„VON MIR MÖCHT ICH SINGEN“

Endlich: die Sängerin und Schauspielerin als Diseuse in Kollaboration mit dem Altmeister der Politsatire und des intelligenten Showbusiness Werner Schneyder!

Ob als Nestroy-nominiertes Donauweibchen im Wiener Rabenhof oder durchgeknallte Justizministerin im Wiener Rabenhof-Theater, als Lucy oder Schwarze Königin bei den Vereinigten Bühnen oder als Gast der Raterunde bei „Was gibt es Neues?“, **„die Marold“ ist immer für schräge Überraschungen gut. Und jetzt also mal ganz „old school“**. Gemeinsam mit Werner Schneyder und Komponisten aus drei Generationen **changiert das Multitalent zwischen Musicaltussi, Operndiva und ernsthafter Diseuse**.

„Als Eva mich fragte, ob ich für sie Liedtexte schreiben würde, war ich auf Grund meiner Einschätzung ihrer gesanglichen und schauspielerischen Fähigkeiten sofort sehr animiert. Eva Maria Marold wusste warum und was sie singen wollte. Sie lieferte Gedanken und Themen und lyrische Versuche. Ich notierte Gesprächsfetzen, las ihr autobiographisches Buch „Zu wahr, um schön zu sein“. **So bekommen sie nun ein Chansonprogramm zu sehen und zu hören, das man völlig zu Recht als Personality-Show bezeichnen kann.**“ (Werner Schneyder)

Pianist: Prof. Aaron Wonesch

Regie: Dr. Werner Schneyder

Management-Kontakt

Mag. Elli Colditz

Mail: elli@colditz.at

Mobil: 0699-151 20 180